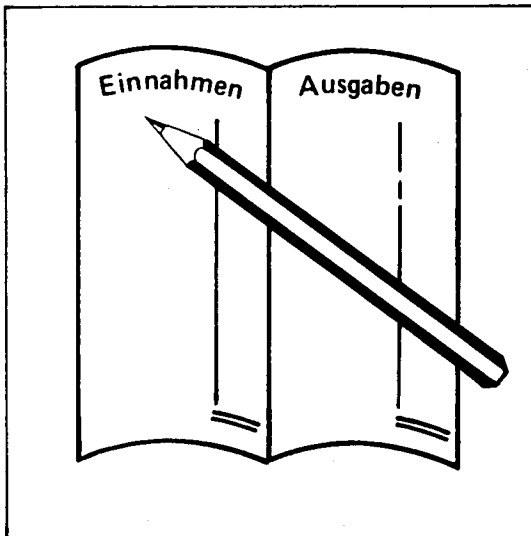


Statistisches Bundesamt

# Wirtschaftsrechnungen



Fachserie **15**

Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

**4. Vierteljahr 1994**

STATISTISCHES BUNDESAMT  
VERLAG DER  
STATISTISCHEN VERLAGS-  
ANSTALT

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juni 1995

Preis: DM 7,20

Bestellnummer: 2150100 - 94324

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
 <b>Früheres Bundesgebiet</b>	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	7
2 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	8
3 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent) .....	10
4 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat (Menge/DM)	11
 <b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>	
5 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	13
6 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	14
7 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent) .....	16
8 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und und Monat (Menge/DM) .....	17

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

## Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte beobachtet. Diese Statistik geht bis auf das Jahr 1949 zurück. Für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 liegen voll vergleichbare Ergebnisse für die drei Haushaltstypen allerdings nur für die Jahre 1964 bis 1985 vor. Im Jahre 1986 erfolgte erneut eine, wenn auch nur geringfügige, Änderung in der Abgrenzung der zu befragenden Haushalte und eine Anpassung an die "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte", Ausgabe 1983.

In den neuen Bundesländern wurde die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen ab Januar 1991 (Berlin-Ost erst ab Juli 1991) eingeführt. Für die zurückliegenden Jahre wird auf die Statistik des Haushaltsbudgets der ehemaligen DDR verwiesen, für die die Ergebnisse im Statistischen Bundesamt vorliegen und rückwirkend veröffentlicht werden.

Vorerst werden die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen für die alten und neuen Bundesländer getrennt nachgewiesen. Die Definitionen der Haushalte sind in beiden Teilen zwar weitgehend identisch, Unterschiede ergeben sich jedoch zwangsläufig bei den absoluten Einkommensgrenzen und bei der Zahl der Renten- bzw. Einkommensbezieher.

Gemeinsam ist in den Erhebungen in beiden Teilen, daß die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte beziehen. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie unterstellte Käufe, d.h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und die Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung.

Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in "Wirtschaft und Statistik" Heft 8/1965 bzw. 6/1972 enthalten. Zur Statistik des Haushaltsbudgets liegt eine Darstellung im Rahmen der Schriftenreihe "FORUM DER BUNDESSTATISTIK", Band 22, vor.

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben folgender Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp	früheres Bundesgebiet	neue Länder und Berlin-Ost
1	<b>2-Personenhaushalte von Rentnern mit geringem Einkommen</b>  Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Übertragungen vom Staat (Renten und Pensionen) und Arbeitgeber sind. Diese Einkommen sollten im Jahr 1994 zwischen 1 700 und 2 450 DM im Monat liegen. Bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenze 1964 wurde in etwa von den damaligen Sätzen der Sozialhilfe ausgegangen. Diese Sätze werden seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.	<b>2-Personenhaushalte von Rentnern mit geringem Einkommen</b>  Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Renten der gesetzlichen Rentenversicherung sind. In der ehemaligen DDR waren mehr als 90 % der Frauen berufstätig und haben somit einen eigenen Rentenanspruch, so daß überwiegend zwei Renten bezogen werden. Beide Renten zusammen sollten 1994 monatlich nicht mehr als 2 450 betragen, jedoch auch nicht unter 1 700 im Monat liegen.
2	<b>4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen</b>  Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und <u>alleinige(r)</u> Einkommensbezieher(in) sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher nichtselbständiger Arbeit <u>dieses Ehepartners</u> sollte 1994 zwischen 3 650 und 5 550 im Monat liegen. Bei der Festlegung der Einkommensgrenzen wurde 1964 von einem Wert ausgegangen, der etwa dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie und dem eines männlichen Angestellten entsprach. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.	<b>4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen</b>  Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und <u>Hauptverdiener</u> sein. Der andere <u>Ehepartner kann ebenfalls ein Einkommen</u> aus Berufstätigkeit, im Einzelfall auch aus laufenden Übertragungen vom Staat erzielen. Die Einkommensgrenzen beziehen sich auf das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit <u>beider Ehepartner</u> (bzw. bei der 2. Person auch aus Arbeitsförderung). Es sollte 1994 zusammen zwischen 2 900 und 4 750 DM im Monat liegen.
3	<b>4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen</b>  Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Beamter/in oder Angestellte(r) tätig und <u>Hauptverdiener</u> der Familie sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher, nichtselbständiger Arbeit <u>dieses Ehepartners</u> sollte 1994 zwischen 6 300 und 8 550 DM im Monat liegen. Das Einkommen hatte 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen des Typs 2. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.	<b>4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen</b>  Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Beamter/in tätig und <u>Hauptverdiener</u> der Familie sein. Der Ehepartner darf mitverdienen; es muß sich dabei aber um Einkommen aus unselbständiger Arbeit handeln. Das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit <u>beider Partner</u> zusammen sollte 1994 zwischen 5 250 und 7 050 im Monat liegen.



FRUEHERES BUNDESGBIET  
1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	I	I	I	I	I	I
	171	372	376			
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	5871,65	82,4	9459,83	85,6
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	5845,77	82,0	9084,20	82,2
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	1131,73	15,9	1881,38	17,0
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	38,62	0,5	39,41	0,4
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER .....	-	-	25,89	0,4	375,63	3,4
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAETIGKEIT 2).....	128,37	4,6	272,21	3,8	211,78	1,9
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	238,17	8,5	478,99	6,7	813,02	7,4
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2432,82	86,9	504,57	7,1	571,48	5,2
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2274,45	81,2	224,36	3,1	160,41	1,5
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2192,45	78,3	0,47	0,0	-	-
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	69,57	2,5	217,95	3,1	150,01	1,4
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	84,63	3,0	25,51	0,4	8,22	0,1
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	73,74	2,6	254,69	3,6	402,85	3,6
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	17,18	0,6	42,46	0,6	114,24	1,0
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	36,20	1,3	186,90	2,6	209,85	1,9
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2799,36	100	7127,42	100	11056,12	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,13	0,0	674,70	9,5	1589,27	14,4
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	142,88	5,1	1076,00	15,1	754,74	6,8
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2656,35	94,9	5376,72	75,4	8712,11	78,8
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	16,56	-	323,18	-	655,55	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	3,90	-	193,30	-	394,48	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	-	-	35,06	-	178,95	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	3,90	-	132,73	-	168,48	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2672,91	100	5699,90	100	9367,66	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2132,46	79,8	4035,73	70,8	6013,35	64,2
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	255,65	9,6	603,51	10,6	1428,17	15,2
ZINSEN.....	4,53	0,2	259,27	4,5	583,00	6,2
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	10,42	0,4	25,58	0,4	33,99	0,4
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	10,37	0,4	24,41	0,4	31,11	0,3
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	2,46	0,1	39,24	0,7	221,20	2,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	3,81	0,1	8,35	0,1	22,52	0,2
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	9,55	0,4	5,45	0,1	172,57	1,8
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	18,94	0,7	51,84	0,9	85,05	0,7
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	22,73	0,9	59,01	1,0	53,72	0,6
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	3,69	0,1	29,91	0,5	44,98	0,5
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND SONSTIGE AUSGABEN 12).....	179,51	6,7	125,06	2,2	231,14	2,5
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+284,80	+10,7	+1060,65	+18,6	+1926,14	+20,6
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+17,16	+0,6	+991,17	+17,4	+549,87	+5,9
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+249,25	+9,3	+284,73	+5,0	+1232,75	+13,2
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+18,39	+0,7	-215,24	-3,8	+143,52	+1,5

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFAELLIGKEITSLAESTUNGEN U.AE. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, DEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAEFFTLICHE ZWECHE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEUF (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAEFFTLICHE ZWECHE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

FRUEHERES BUNDESGBIET  
2 EINKOMMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
<b>EINKOMMEN</b>						
<b>DARUNTER:</b>						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	128,37	X	6143,86	X	9671,62	X
EINKOMMEN AUS VERMOEGEN.....	282,93	X	592,69	X	1007,66	X
EINKOMMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2359,08	X	249,44	X	168,63	X
EINKOMMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	77,64	X	447,99	X	797,39	X
EINKOMMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	0,55	X	61,90	X	112,17	X
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2132,46	100	4035,73	100	6013,35	100
<b>DAVON:</b>						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	556,38	26,1	866,60	21,5	1145,42	19,0
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCH, FISCHERZEUGNISSE.....	130,66	6,1	165,94	4,1	200,71	3,3
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OEL.....	70,21	3,3	104,37	2,6	137,14	2,3
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	35,21	1,7	37,83	0,9	51,85	0,9
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	36,05	1,7	46,77	1,2	63,33	1,1
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	60,97	2,9	94,15	2,3	115,72	1,9
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	32,68	1,5	57,48	1,4	72,76	1,2
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	34,79	1,6	76,53	1,9	91,50	1,5
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	97,48	4,6	169,00	4,2	211,62	3,5
VERZEHHR VON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	58,33	2,7	114,54	2,8	200,80	3,3
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	112,18	5,3	307,05	7,6	470,37	7,8
HERRENBERBEKLEIDUNG.....	14,56	0,7	41,17	1,0	79,46	1,3
DAMENBERBEKLEIDUNG.....	37,92	1,8	64,68	1,6	103,57	1,7
KNABENBERBEKLEIDUNG.....	0,88	0,0	23,31	0,6	30,59	0,5
MAEDCHENBERBEKLEIDUNG.....	1,75	0,1	28,36	0,7	31,74	0,5
SPORTBEKLEIDUNG.....	1,36	0,1	11,83	0,3	22,79	0,4
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWAESCHE, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG... STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	15,71	0,7	34,86	0,9	52,16	0,9
SCHUHE.....	18,28	0,9	58,00	1,4	86,84	1,4
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	2,91	0,1	1,92	0,0	3,74	0,1
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	794,10	37,2	1143,84	28,3	1456,13	24,2
WOHNUNGSMIETEN.....	630,71	29,6	929,67	23,0	1211,76	20,2
ENERGIE.....	163,39	7,7	214,17	5,3	244,37	4,1
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUEHRUNG.....	160,41	7,5	373,82	9,3	552,02	9,2
MOEBEL.....	37,29	1,7	145,63	3,6	209,85	3,5
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	23,22	1,1	41,28	1,0	80,99	1,3
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE... GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTS- FUEHRUNG.....	37,82	1,8	57,10	1,4	88,95	1,5
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG.....	21,54	1,0	51,52	1,3	70,43	1,2
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgueteren fuer die Haushaltsfuehrung.....	18,42	0,9	38,07	0,9	46,49	0,8
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	13,92	0,7	8,60	0,2	29,33	0,5
	8,21	0,4	31,60	0,8	25,99	0,4



FRUEHERES BUNDESGBEIT  
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	117,07	5,5	159,20	3,9	391,78	6,5
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	38,33	1,8	18,01	0,4	40,53	0,7
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	7,55	0,4	8,94	0,2	25,65	0,4
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsguetern fuer die Gesundheitspflege.....	11,01	0,5	32,29	0,8	178,04	3,0
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege- heime u. ae.....	5,62	0,3	12,24	0,3	27,15	0,5
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	24,01	1,1	54,89	1,4	70,53	1,2
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	3,95	0,2	4,84	0,1	7,16	0,1
Dienstleistungen fuer die Koerperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsguetern fuer die Koerperpflege.....	26,60	1,2	28,00	0,7	42,71	0,7
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	167,80	7,9	517,93	12,8	944,43	15,7
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	1,22	0,1	145,90	3,6	362,74	6,0
GEBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	7,56	0,4	26,59	0,7	40,03	0,7
KRAFTSTOFFE.....	39,79	1,9	143,71	3,6	180,05	3,0
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	0,57	0,0	2,10	0,1	2,21	0,0
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrraedern, andere Dienstleistungen fuer Kraftfahrzeuge und Fahr- raeder.....	38,45	1,8	94,85	2,4	184,26	3,1
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	21,35	1,0	31,37	0,8	78,06	1,3
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	58,88	2,8	73,41	1,8	97,07	1,6
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	165,56	7,8	572,82	14,2	889,53	14,8
FERNSEHEMPFANGS-, RUNDFUNKEMPFANGS-, PHONO-, FOTO- UND KINOGERAETE.....	24,12	1,1	85,44	2,1	155,61	2,6
ANDERE GEBRAUCHSGUETER F. BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	18,29	0,9	181,57	4,5	248,27	4,1
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	43,27	2,0	68,66	1,7	123,55	2,1
VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	14,30	0,7	41,63	1,0	60,35	1,0
UNTERRICHTSLEISTUNGEN.....	0,56	0,0	71,41	1,8	120,80	2,0
Dienstleistungen fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	29,55	1,4	73,60	1,8	107,42	1,8
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	20,89	1,0	27,94	0,7	48,47	0,8
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	10,63	0,5	18,32	0,5	19,54	0,3
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsguetern fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	3,96	0,2	4,35	0,1	5,52	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	58,97	2,8	94,47	2,3	163,67	2,7
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	13,09	0,6	32,59	0,8	58,04	1,0
BEGRAEBNISARTIKEL.....	4,08	0,2	1,46	0,0	2,38	0,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	8,16	0,4	24,40	0,6	39,00	0,6
PAUSCHALREISEN.....	22,81	1,1	11,45	0,3	35,72	0,6
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen.....	7,80	0,4	16,96	0,4	20,61	0,3
Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	3,04	0,1	7,60	0,2	7,93	0,1
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	10,56	X	700,28	X	1623,26	X
BEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFUERDERUNG.....	147,14	X	1118,13	X	982,21	X
PRAEMIEN UND BEITRAEGE FUER PRIVATE VERSICHERUNGEN UND PENSIONSKASSEN.....	53,24	X	121,55	X	307,59	X
BEITRAEGE, GELDSPENDEN UND SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN.....	175,82	X	117,54	X	195,81	X
TILGUNG UND VERZINSUNG VON KREDITEN.....	23,54	X	691,14	X	1318,49	X

## FRUEHERES BUNDESGBIET

3 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK  
SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

4. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2132,46	100	4035,73	100	6013,35	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAEREN.....	556,38	26,1	866,60	21,5	1145,42	19,0
NAHUNGSMITTEL 2).....	400,57	18,8	583,06	14,4	733,00	12,2
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	194,61	9,1	262,83	6,5	330,31	5,5
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	205,95	9,7	320,24	7,9	402,69	6,7
GETRAENKE.....	81,59	3,8	140,32	3,5	194,09	3,2
TABAKWAEREN.....	15,89	0,7	28,67	0,7	17,53	0,3
VERZEHR V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE	58,33	2,7	114,54	2,8	200,80	3,3
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	112,18	5,3	307,05	7,6	470,37	7,8
OBERBEKLEIDUNG.....	56,53	2,7	158,30	3,9	246,25	4,1
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	36,01	1,7	89,82	2,2	134,63	2,2
SCHUHE.....	19,64	0,9	58,93	1,5	89,49	1,5
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	794,10	37,2	1143,84	28,3	1456,13	24,2
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUEMERWOHNUNG U. AE.) 4)	630,71	29,6	929,67	23,0	1211,76	20,2
ENERGIE.....	163,39	7,7	214,17	5,3	244,37	4,1
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	113,02	5,3	160,35	4,0	192,84	3,2
HEIZOEL.....	8,15	0,4	17,22	0,4	18,01	0,3
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	38,19	1,8	35,36	0,9	31,60	0,5
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG....	160,41	7,5	373,82	9,3	552,02	9,2
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	37,29	1,7	145,63	3,6	209,85	3,5
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	23,22	1,1	41,28	1,0	80,99	1,3
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	37,82	1,8	57,10	1,4	88,95	1,5
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG ...	21,54	1,0	51,52	1,3	70,43	1,2
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 6).....	18,42	0,9	38,07	0,9	46,49	0,8
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	8,21	0,4	31,60	0,8	26,99	0,4
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	117,07	5,5	159,20	3,9	391,78	6,5
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	45,88	2,2	26,95	0,7	66,18	1,1
DIENSTL. V. AERZTEN, KRANKENHAUSERN U. AE. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	16,63	0,8	44,53	1,1	205,19	3,4
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	27,96	1,3	59,73	1,5	77,70	1,3
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE 7).....	26,60	1,2	28,00	0,7	42,71	0,7
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	167,80	7,9	517,93	12,8	944,43	15,7
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDE.....	1,22	0,1	145,90	3,6	362,74	6,0
KRAFTSTOFFE.....	39,79	1,9	143,71	3,6	180,05	3,0
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDE.....	0,57	0,0	2,10	0,1	2,21	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHOER 8).....	17,02	0,8	68,62	1,7	144,41	2,4
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FUER KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRAEDE 9)	28,99	1,4	52,82	1,3	78,89	1,3
FREMDE VERKEHRSLAESTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	21,35	1,0	31,37	0,8	78,06	1,3
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	58,86	2,8	73,41	1,8	97,07	1,6
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	165,56	7,8	572,82	14,2	889,53	14,8
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	22,31	1,0	78,51	1,9	142,67	2,4
FOTO- UND KINOGERAETE 10).....	1,81	0,1	6,93	0,2	12,94	0,2
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	0,25	0,0	36,48	0,9	23,31	0,4
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	43,27	2,0	68,56	1,7	123,55	2,1
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	3,59	0,2	24,13	0,6	39,80	0,7
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	20,89	1,0	27,94	0,7	48,47	0,8
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	10,63	0,5	18,32	0,5	19,54	0,3
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	58,97	2,8	94,47	2,3	163,67	2,7
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	8,29	0,4	21,62	0,5	37,58	0,6
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	3,09	0,1	8,59	0,2	16,82	0,3
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	8,16	0,4	24,40	0,6	39,00	0,6
PAUSCHALREISEN.....	22,81	1,1	11,45	0,3	35,72	0,6
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	916,57	43,0	1450,87	36,0	1890,74	31,4
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	219,82	10,3	676,63	16,8	1048,59	17,4
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	102,96	4,8	480,57	11,9	876,18	14,6
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	655,53	30,7	967,43	24,0	1259,80	21,0
REPARATUREN.....	25,81	1,2	57,05	1,4	133,55	2,2
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	211,77	9,9	403,17	10,0	804,49	13,4

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.  
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISEUR.  
8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHEULE, TUEV-GEBUEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBUEHREN, WAGENWAESCHE. -  
10) EINSCHL. ZUBEHOER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-  
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBUEHREN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT  
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1)	I DM	I MENGE 1)	I DM	I MENGE 1)	I DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	556,38	.	866,60	.	1 145,42
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	400,57	.	583,06	.	733,00
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	194,61	.	262,83	.	330,31
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	50,78	.	65,33	.	81,11
RINDFLEISCH.....	907	12,11	1 036	13,20	1 565	22,37
KALBFLEISCH.....	32	0,57	35	0,59	70	1,66
SCHWEINFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 924	16,26	2 293	22,68	1 977	24,02
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	71	0,87	103	1,10	121	1,65
GEFLUEGEL.....	1 529	11,59	1 494	12,67	1 518	15,56
HACKFLEISCH.....	484	4,64	1 181	10,34	1 045	10,52
INNEREIEN U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	256	1,31	191	0,98	121	0,96
SONSTIGES FLEISCH.....	265	3,42	284	3,76	314	4,37
FLEISCHWAREN.....	4 848	62,96	6 531	86,88	6 259	97,24
WURST UND WURSTWAREN.....	3 253	42,11	4 418	59,31	4 141	63,15
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	913	14,74	1 067	17,39	1 272	24,86
WURSTKONSERVEN.....	269	2,42	407	3,62	271	2,79
FLEISCHKONSERVEN.....	113	0,87	83	0,65	66	0,64
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	301	2,81	556	5,91	508	5,80
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	558	6,56	335	4,30	448	6,82
FISCHWAREN.....	.	10,36	.	9,42	.	15,54
FISCHKONSERVEN, .....	.	4,33	.	3,38	.	3,71
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	6,03	.	6,04	.	11,83
MILCH.....	.	25,61	.	44,99	.	53,51
TRINKMILCH (LITER).....	9,3	9,19	19,5	20,56	20,4	24,06
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	4,20	.	2,09	.	1,61
SAHNE (LITER).....	0,8	3,36	1,2	5,45	1,7	8,21
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	6,42	.	10,80	.	13,11
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	2,46	.	5,99	.	6,54
KAESE.....	.	21,08	.	34,32	.	54,36
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 246	15,35	2 358	28,15	3 122	44,51
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSSPEISEN).....	1 332	4,86	1 133	5,57	1 589	8,51
SAUERMITLICHKAESE.....	94	0,87	55	0,61	97	1,34
EIER.....	.	7,38	.	8,47	.	9,26
FRISCH (STUECK).....	31	7,36	36	8,46	36	9,23
BEARBEITET.....	.	0,02	.	0,01	.	0,02
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 316	9,51	1 232	8,75	1 608	11,92
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	64	0,38	68	0,36	83	0,55
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	205,95	.	320,24	.	402,69
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,26	.	7,49	.	7,53
MARGARINE.....	1 360	4,40	1 740	4,75	1 443	4,28
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	1,85	.	2,74	.	3,26
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	35,21	.	37,83	.	51,85
FRISCHOBST.....	.	26,78	.	26,96	.	36,43
KERNOBST.....	.	7,55	.	7,01	.	9,47
STEINOBST.....	.	0,48	.	0,41	.	0,62
BEEREN.....	.	0,10	.	0,10	.	0,13
WEINTRAUBEN.....	1 682	4,92	759	2,40	1 069	3,69
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	3 126	6,28	3 807	7,56	4 737	9,92
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	666	2,28	327	1,12	520	1,89
BANANEN.....	1 568	4,21	2 605	6,71	2 829	7,85
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	0,96	.	1,67	.	2,86
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	8,43	.	10,86	.	15,43
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	5,62	.	7,65	.	10,55
OBSTKONSERVEN.....	.	2,02	.	2,76	.	4,00
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,37	.	0,24	.	0,44
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,42	.	0,21	.	0,44
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	.	36,05	.	46,77	.	63,33
KARTOFFELN, FRISCH.....	12 032	9,16	7 842	6,47	8 476	7,88
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,42	.	7,38	.	7,71

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

## 4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN

## JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

## 4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	DM	I	DM	I	DM
	MENGE 1)		MENGE 1)		MENGE 1)	
FRISCHGEMUESE.....	.	15,25	.	18,95	.	29,28
BLUMENKOHL.....	536	1,20	433	1,00	466	1,13
WEISSKOHL.....	293	0,35	252	0,28	261	0,31
SONST. KOHL.....	.	1,77	.	1,76	.	2,57
KOPFSALAT.....	173	0,81	175	0,82	284	1,34
SONST. BLATT- UND STENDELGEMUESE.....	.	2,84	.	3,44	.	6,52
TOMATEN.....	694	2,18	810	2,63	1 129	3,89
GURKEN.....	535	1,14	799	1,85	1 047	2,46
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,05	.	2,74	.	3,87
ZWIEBELGEMUESE.....	902	1,23	810	1,21	871	1,55
HUELSENFRUECHTE.....	54	0,21	38	0,14	54	0,25
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	670	0,97	867	1,42	1 316	2,35
SONST. GEMUESE.....	.	1,50	.	1,66	.	3,02
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	9,03	.	13,62	.	18,12
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	3,02	.	3,43	.	5,72
GEMUESEKONSERVEN.....	.	6,01	.	10,20	.	12,41
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,19	.	0,34	.	0,34
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	60,97	.	94,15	.	115,72
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	36,01	.	59,81	.	72,99
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 249	23,41	8 267	33,01	8 956	39,25
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 388	12,36	2 616	26,28	2 990	33,20
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,24	.	0,52	.	0,55
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	13,87	.	18,44	.	22,32
DAUERBACKWAREN.....	.	11,08	.	15,90	.	20,41
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	.	32,68	.	57,48	.	72,76
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 527	3,07	1 797	3,44	1 615	3,29
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,29	.	1,32	.	1,48
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	15,37	.	24,88	.	32,56
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIIERTE FRUECHTE).....	.	6,38	.	15,18	.	17,83
SPEISEEIS.....	.	2,21	.	6,45	.	9,46
BIENENHONIG.....	338	2,76	236	1,96	321	2,99
MARMELADE, KONFITURE, GELÉE, OBSTKRAUT.....	435	2,27	366	1,78	437	2,57
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,33	.	2,46	.	2,64
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	19,64	.	39,46	.	46,85
WEIZENMEHL.....	1 730	1,59	1 862	1,50	1 910	1,85
REIS.....	277	0,90	468	1,54	496	1,88
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	1,19	.	1,71	.	2,43
TEIGWAREN.....	476	1,90	1 530	5,20	1 613	6,67
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,73	.	5,87	.	7,53
GEWUERZE.....	.	2,34	.	2,90	.	3,48
SPEISESALZ.....	248	0,33	211	0,30	220	0,33
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,3	0,56	0,2	0,52	0,3	0,73
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	10,12	.	19,93	.	21,95
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	15,14	.	37,07	.	44,65
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	9	0,09	205	2,35	135	1,51
FERTIGGERICHTE.....	.	15,06	.	34,72	.	43,14
GETRAENKE 2).....	.	81,59	.	140,32	.	194,09
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	41,16	.	82,23	.	95,29
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	4,74	.	20,93	.	25,74
TAFELWAESSER.....	.	11,66	.	17,73	.	23,60
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	1,12	.	7,97	.	7,34
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	2,25	.	11,09	.	9,51
KAFFEEMITTEL UND TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE.....	.	3,70	.	3,89	.	5,88
KAFFEE.....	962	16,74	1 135	19,04	1 083	19,24
TEE 3).....	31	0,94	47	1,58	102	3,99
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	40,43	.	58,09	.	98,80
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,6	10,86	0,5	8,81	0,8	16,30
BIER (LITER).....	8,1	15,90	13,5	26,62	14,1	29,65
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,8	9,33	2,8	13,03	6,0	37,01
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,4	4,35	1,2	9,64	1,4	15,84
TABAKWAREN.....	.	15,89	.	28,67	.	17,53
ZIGARETTEN (STUECK).....	51	11,70	116	25,64	65	14,54
ZIGARREN (STUECK).....	1	0,33	0	0,17	2	0,58
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	3,86	.	2,86	.	2,41
VERZEHVON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAEETEN U. AE.....	.	58,33	.	114,54	.	200,80
VERZEHVON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	-	-	2	11,77	5	25,49
VERZEHVON SPEISEN IN GASTSTAEETEN.....	.	40,20	.	65,91	.	122,86
VERZEHVON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAEETEN U. AE.....	.	18,13	.	36,87	.	52,45

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAEETEN- UND KANTINENVERZEHVON ENTHALTEN. -  
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST

5 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

4. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	I 238		I 323		I 371	
	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	4464,53	81,2	7503,57	92,0
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	3522,27	64,0	4417,77	54,2
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	450,96	8,2	727,35	8,9
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	8,96	0,2	12,88	0,2
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER .....	-	-	942,26	17,1	3085,80	37,8
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAEITIGKEIT 2).....	87,80	3,2	83,21	1,5	86,10	1,1
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	60,41	2,2	122,85	2,2	140,06	1,7
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2573,10	94,6	830,51	15,1	424,28	5,2
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2526,06	92,8	610,75	11,1	217,17	2,7
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2405,23	88,4	18,92	0,3	11,90	0,1
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	118,44	4,4	292,78	5,3	190,17	2,3
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	4,37	0,2	26,81	0,5	40,61	0,5
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	42,68	1,6	192,95	3,5	166,50	2,0
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	5,43	0,2	46,09	0,8	65,54	0,8
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	19,60	0,7	114,41	2,1	81,86	1,0
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2721,32	100	5501,11	100	8154,01	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,17	0,0	410,84	7,5	1060,60	13,0
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	154,76	5,7	830,11	15,1	1303,89	16,0
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2566,40	94,3	4260,15	77,4	5789,53	71,0
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	88,77	-	368,35	-	283,39	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	11,36	-	152,83	-	100,69	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	8,56	-	45,68	-	43,18	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	2,81	-	79,98	-	42,76	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2655,16	100	4628,50	100	6072,92	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2327,22	87,6	3615,19	78,1	4206,66	69,3
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	249,14	9,4	296,80	6,4	429,70	7,1
ZINSEN.....	11,21	0,4	35,72	0,8	90,39	1,5
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	12,37	0,5	25,08	0,5	26,38	0,4
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	11,48	0,4	24,47	0,5	24,44	0,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	0,53	0,0	5,79	0,1	21,15	0,3
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	0,80	0,0	1,14	0,0	3,52	0,1
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	0,44	0,0	3,82	0,1	17,49	0,3
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	16,36	0,6	50,34	1,1	52,48	0,9
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	20,77	0,8	56,57	1,2	61,57	1,0
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	6,14	0,2	15,72	0,3	24,63	0,4
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND SONSTIGE AUSGABEN 12).....	180,51	6,8	102,62	2,2	132,07	2,2
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+78,81	+3,0	+716,51	+15,5	+1436,56	+23,7
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+28,52	+1,1	+256,07	+5,5	+1397,23	+23,0
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+47,94	+1,8	+746,50	+16,1	+1167,63	+19,2
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+2,35	+0,1	-286,06	-6,2	-1128,30	-18,6

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUERUNG, GEFAEHLIGKEITSLISTUNGEN U.A.E. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAFTLICHE ZWECHE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEUF (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIEL-EINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAFTLICHE ZWECHE, PACTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
6 EINKOMMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT

4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
<b>EINKOMMEN</b>						
<b>DARUNTER:</b>						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	87,80	X	4547,75	X	7589,66	X
EINKOMMEN AUS VERMOEGEN.....	161,72	X	186,65	X	193,08	X
EINKOMMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2530,42	X	636,24	X	257,59	X
EINKOMMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	54,04	X	345,78	X	287,19	X
EINKOMMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	45,21	X	119,66	X	81,04	X
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2327,22	100	3615,19	100	4206,66	100
<b>DAVON:</b>						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	551,48	23,7	812,42	22,5	924,89	22,0
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCHE, FISCHERZEUGNISSE.....	124,19	5,3	161,03	4,5	167,75	4,0
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OELE.....	64,59	2,8	89,75	2,5	95,91	2,3
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	35,23	1,5	38,16	1,1	41,18	1,0
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	36,63	1,6	41,82	1,2	43,35	1,0
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	59,66	2,6	83,93	2,3	88,36	2,1
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	39,14	1,7	57,07	1,6	65,82	1,6
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	25,62	1,1	50,63	1,4	58,21	1,4
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	109,08	4,7	171,16	4,7	185,89	4,4
VERZEHVON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	57,33	2,5	118,87	3,3	178,42	4,2
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	146,56	6,3	270,48	7,5	365,11	8,7
HERRENBERBEKLEIDUNG.....	23,38	1,0	36,27	1,0	43,03	1,0
DAMENBERBEKLEIDUNG.....	54,42	2,3	62,22	1,7	82,09	2,2
KNABENBERBEKLEIDUNG.....	1,00	0,0	18,89	0,5	26,89	0,6
MAEDCHENBERBEKLEIDUNG.....	2,66	0,1	24,08	0,7	34,83	0,8
SPORTBEKLEIDUNG.....	1,98	0,1	8,06	0,2	12,57	0,3
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWAESCHE, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG... STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	22,74	1,0	36,49	1,0	49,21	1,2
SCHUHE.....	17,23	0,7	25,07	0,7	31,53	0,7
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	21,21	0,9	58,12	1,6	71,67	1,7
1,95	0,1	1,49	0,0	3,30	0,1	
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	572,94	24,6	677,57	18,7	708,42	16,8
WOHNUNGSMIETEN.....	417,95	18,0	486,62	13,5	514,37	12,2
ENERGIE.....	154,98	6,7	190,95	5,3	194,05	4,6
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUHRUNG.....	304,89	13,1	334,54	9,3	583,58	13,9
MOEBEL.....	93,70	4,0	80,73	2,2	235,44	5,6
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	39,29	1,7	45,57	1,3	65,67	1,6
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE.. GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALT- FUHRUNG.....	53,97	2,3	67,09	1,9	93,45	2,2
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUHRUNG.....	39,86	1,7	45,67	1,3	54,60	1,3
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgueteren fuer die Haushaltsfuehrung.....	19,63	0,8	27,83	0,8	32,83	0,8
15,18	0,7	13,84	0,4	13,11	0,3	
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.....	43,27	1,9	53,80	1,5	88,47	2,1

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
6 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT

4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	129,64	5,6	112,62	3,1	149,10	3,5
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	33,63	1,4	13,97	0,4	17,68	0,4
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	9,50	0,4	9,34	0,3	11,35	0,3
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsguetern fuere die Gesundeitspflege.....	14,11	0,6	18,45	0,5	29,28	0,7
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege- heime u. Ae.....	10,92	0,5	0,88	0,0	1,51	0,0
Verbrauchsgueter fuere die Koerperpflege.....	24,77	1,1	46,85	1,3	54,94	1,3
Gebrauchsgueter fuere die Koerperpflege.....	3,70	0,2	3,17	0,1	5,43	0,1
Dienstleistungen fuere die Koerperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsguetern fuere die Koerperpflege.....	33,00	1,4	19,97	0,6	28,90	0,7
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	302,49	13,0	853,95	23,6	807,34	19,2
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	93,58	4,0	507,15	14,0	415,99	9,9
Gebrauchsgueter fuere Kraftfahrzeuge und Fahrrader.....	12,22	0,5	30,57	0,8	35,61	0,8
Kraftstoffe.....	49,17	1,9	135,74	3,8	152,18	3,6
Verbrauchsgueter fuere Kraftfahrzeuge und Fahrrader.....	1,16	0,0	2,83	0,1	2,38	0,1
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrradern, andere Dienstleistungen fuere Kraftfahrzeuge und Fahr- raeder.....	61,36	2,6	103,11	2,9	111,84	2,7
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	41,64	1,8	20,71	0,6	34,92	0,8
Nachrichtenuebermittlung.....	49,37	2,1	53,84	1,5	54,41	1,3
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	200,66	8,6	459,40	12,7	557,10	13,2
Fernsehempfangs-, Rundfunkempfangs-, Phono-, Foto- und Kinoeraete.....	41,10	1,8	82,40	2,3	114,35	2,7
Andere Gebrauchsgueter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	28,04	1,2	116,56	3,2	141,08	3,4
Buecher, Zeitungen, Zeitschriften.....	41,23	1,8	46,36	1,3	56,80	1,4
Verbrauchsgueter fuere Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	14,01	0,6	28,52	0,8	34,64	0,8
Unterrichtsleistungen.....	0,18	0,0	86,90	2,4	88,06	2,1
Dienstleistungen fuere Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	37,53	1,6	61,67	1,7	73,51	1,7
Pflanzen, Gueter fuere die Gartenpflege.....	27,02	1,2	22,94	0,6	31,91	0,8
Tiere, Gueter fuere die Tierhaltung.....	6,34	0,3	9,40	0,3	13,10	0,3
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsguetern fuere Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	5,21	0,2	4,65	0,1	3,63	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	118,56	5,1	94,20	2,6	111,11	2,6
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	18,35	0,8	31,48	0,9	42,86	1,0
Begraebnisartikel.....	6,65	0,3	2,22	0,1	2,48	0,1
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	25,60	1,1	20,91	0,6	26,76	0,6
Pauschalreisen.....	47,75	2,1	10,24	0,3	12,05	0,3
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen... Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	6,18	0,3	10,82	0,3	15,94	0,4
	14,04	0,6	18,53	0,5	10,93	0,3
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	12,54	X	435,92	X	1086,97	X
Beitraege zur Sozialversicherung, Arbeitsfoerderung.....	155,29	X	836,29	X	1326,92	X
Praemien und Beitrage fuere private Versicherungen und Pensionskassen.....	38,37	X	111,49	X	133,20	X
Beitraege, Geldspenden und sonstige uebertragungen.....	169,31	X	80,10	X	108,64	X
Tilgung und Verzinsung von Krediten.....	39,30	X	253,92	X	474,19	X

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST

7 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK

SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

4. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2327,22	100	3615,19	100	4206,66	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	551,48	23,7	812,42	22,5	924,89	22,0
NAHRUNGSMITTEL 2).....	385,07	16,5	522,39	14,4	560,59	13,3
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	182,32	7,8	241,51	6,7	253,80	6,0
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	202,75	8,7	280,88	7,8	306,79	7,3
GETRAENKE.....	98,00	4,2	145,71	4,0	162,44	3,9
TABAKWAREN.....	11,08	0,5	25,45	0,7	23,45	0,6
VERZEH R V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE	57,33	2,5	118,87	3,3	178,42	4,2
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	146,56	6,3	270,48	7,5	365,11	8,7
OBERBEKLEIDUNG.....	81,94	3,5	141,49	3,9	197,46	4,7
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	41,96	1,8	69,78	1,9	93,71	2,2
SCHUHE.....	22,66	1,0	59,22	1,6	73,94	1,8
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	572,94	24,6	677,57	18,7	708,42	16,8
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUEMERWOHNUNG U. AE.) 4)	417,95	18,0	486,62	13,5	514,37	12,2
ENERGIE.....	154,98	6,7	190,95	5,3	194,05	4,6
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	88,27	3,8	112,89	3,1	111,21	2,6
HEIZOEL.....	2,29	0,1	1,84	0,1	5,79	0,1
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	57,09	2,5	66,83	1,8	70,42	1,7
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG....	304,89	13,1	334,54	9,3	583,58	13,9
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	93,70	4,0	80,73	2,2	235,44	5,6
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSAEASCHE.....	39,29	1,7	45,57	1,3	65,67	1,6
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	53,97	2,3	67,09	1,9	93,45	2,2
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG ...	39,86	1,7	45,67	1,3	54,60	1,3
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 6).....	19,63	0,8	27,83	0,8	32,83	0,8
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	43,27	1,9	53,80	1,5	88,47	2,1
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	129,64	5,6	112,62	3,1	149,10	3,5
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	43,13	1,9	23,30	0,6	29,04	0,7
DIENSTL. V. AERZTEN, KRANKENHAUSERN U. AE. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	25,04	1,1	19,33	0,5	30,79	0,7
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	28,47	1,2	50,02	1,4	60,38	1,4
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE 7).....	33,00	1,4	19,97	0,6	28,90	0,7
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	302,49	13,0	853,95	23,6	807,34	19,2
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	93,58	4,0	507,15	14,0	415,98	9,9
KRAFTSTOFFE.....	43,17	1,9	135,74	3,8	152,18	3,6
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	1,16	0,0	2,83	0,1	2,38	0,1
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHOER 8).....	39,30	1,7	80,97	2,2	95,95	2,3
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FUER KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRADER 9)	34,27	1,5	52,72	1,5	51,51	1,2
FREIODE VERKEHRSLAISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	41,64	1,8	20,71	0,6	34,92	0,8
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	49,37	2,1	53,84	1,5	54,41	1,3
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	200,66	8,6	459,40	12,7	557,10	13,2
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	38,59	1,7	77,75	2,2	108,06	2,6
FOTO- UND KINDGERAETE 10).....	2,51	0,1	4,66	0,1	6,29	0,1
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	1,52	0,1	5,29	0,1	9,62	0,2
BUECHE R, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	41,23	1,8	46,36	1,3	56,80	1,4
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	6,10	0,3	21,28	0,6	31,73	0,8
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	27,02	1,2	22,94	0,6	31,91	0,8
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	6,34	0,3	9,40	0,3	13,10	0,3
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	118,56	5,1	94,20	2,6	111,11	2,6
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	11,81	0,5	20,88	0,6	26,40	0,6
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	5,40	0,2	9,32	0,3	14,80	0,4
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	25,60	1,1	20,91	0,6	26,76	0,6
PAUSCHALREISEN.....	47,75	2,1	10,24	0,3	12,05	0,3
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	899,03	38,6	1315,60	36,4	1479,07	35,2
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	336,20	14,4	623,47	17,2	815,47	19,4
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	284,40	12,2	740,38	20,5	873,82	20,9
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	441,58	19,0	513,22	14,2	543,39	12,9
REPARATUREN.....	69,65	3,0	70,54	2,0	84,85	2,0
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	295,95	12,7	351,98	9,7	404,06	9,6

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.  
 3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRiseur.  
 8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHULE, TUEV-GEBUEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBUEHREN, WAGENWAESCHE. -  
 10) EINSCHL. ZUBEHOER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-  
 TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBUEHREN.



NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERARTEN  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	DM	I	DM	I	DM
	MENGE 1)		MENGE 1)		MENGE 1)	
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	551,48	.	812,42	.	924,89
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	385,07	.	522,39	.	560,59
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	182,32	.	241,51	.	253,80
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	45,83	.	56,88	.	58,39
RINDFLEISCH.....	551	6,48	638	7,62	525	6,44
KALBFLEISCH.....	19	0,36	12	0,24	13	0,18
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 927	15,31	2 476	20,93	2 837	23,50
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	19	0,20	16	0,21	35	0,39
GEFLUEGEL.....	1 568	10,82	1 679	11,17	1 714	11,61
HACKFLEISCH.....	898	5,80	1 109	8,60	1 006	8,06
INNEREIER U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	594	2,89	505	2,30	403	2,09
SONSTIGES FLEISCH.....	404	4,17	571	5,82	595	6,13
FLEISCHWAREN.....	5 195	60,44	7 610	90,88	7 820	95,17
WURST UND WURSTWAREN.....	3 435	39,76	5 247	62,46	5 288	64,75
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	959	14,09	1 087	17,31	1 113	17,70
WURSTKONSERVEN.....	241	1,80	357	2,81	445	3,62
FLEISCHKONSERVEN.....	113	0,87	139	1,02	110	0,84
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	446	3,92	781	7,28	863	8,25
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	608	5,92	405	3,94	427	4,46
FISCHWAREN.....	.	12,00	.	9,32	.	9,74
FISCHKONSERVEN, .....	.	5,45	.	4,48	.	4,67
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	6,55	.	4,85	.	5,08
MILCH.....	.	22,50	.	38,39	.	39,87
TRINKMILCH (LITER).....	8,9	8,25	16,9	15,19	16,6	15,10
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,48	.	2,82	.	2,21
SAHNE (LITER).....	0,4	1,94	0,4	1,77	0,4	2,00
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	6,74	.	10,66	.	12,36
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	2,08	.	7,95	.	8,19
KAESE.....	.	21,27	.	26,10	.	29,40
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 220	14,76	1 822	20,67	2 000	23,88
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSSPEISEN)....	1 290	4,92	973	4,71	984	4,86
SAUERMILCHKAESE.....	184	1,59	80	0,72	70	0,66
EIER.....	.	4,76	.	5,82	.	6,06
FRISCH (STUECK).....	23	4,75	31	5,72	32	6,03
BEARBEITET.....	.	0,01	.	0,09	.	0,03
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 297	8,93	1 471	9,77	1 523	10,23
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	114	0,66	69	0,40	94	0,50
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	202,75	.	280,88	.	306,79
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,46	.	9,27	.	9,87
MARGARINE.....	1 643	5,02	2 709	7,92	2 819	8,57
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS....	.	1,45	.	1,34	.	1,29
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	35,23	.	38,16	.	41,18
FRISCHOBST.....	.	27,78	.	30,32	.	32,34
KERNOBST.....	.	4,94	.	5,33	.	6,13
STEINOBST.....	.	0,37	.	0,37	.	0,36
BEEREN.....	.	0,05	.	0,09	.	0,09
WEINTRAUBEN.....	2 400	6,26	1 505	3,99	1 504	4,11
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	4 232	7,59	5 831	10,86	6 234	11,58
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	383	1,38	217	0,85	238	0,88
BANANEN.....	2 338	5,42	3 093	7,25	3 129	7,37
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	1,78	.	1,59	.	1,81
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN....	.	7,45	.	7,84	.	8,84
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	4,66	.	4,60	.	5,10
OBSTKONSERVEN.....	.	2,50	.	3,01	.	3,36
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,05	.	0,05	.	0,11
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,24	.	0,18	.	0,27
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	.	36,63	.	41,82	.	43,35
KARTOFFELN, FRISCH.....	12 438	8,76	10 346	7,52	8 648	6,93
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,69	.	4,33	.	4,36

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUTERARTEN  
4. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	DM	I	DM	I	DM
	MENGE 1)		MENGE 1)		MENGE 1)	
FRISCHGEMUESE.....	.	15,78	.	17,46	.	19,06
BLUMENKOHL.....	625	1,45	565	1,36	532	1,26
WEISSKOHL.....	344	0,36	282	0,36	287	0,33
SONST. KOHL.....	.	1,67	.	1,52	.	1,45
KOPFSALAT.....	114	0,55	133	0,69	150	0,82
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	1,71	.	1,26	.	1,31
TOMATEN.....	953	2,83	1 133	3,33	1 268	3,79
GURKEN.....	912	1,80	1 415	2,95	1 552	3,24
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,95	.	2,74	.	3,22
ZWIEBELGEMUESE.....	735	0,95	607	0,78	530	0,70
HUELSENFRUECHTE.....	19	0,06	12	0,02	20	0,05
SPEISEMUEHREN UND KAROTTEN.....	522	0,76	805	1,14	704	1,12
SONST. GEMUESE.....	.	1,69	.	1,31	.	1,76
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	9,24	.	12,29	.	12,81
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	1,57	.	2,36	.	2,21
GEMUESEKONSERVEN.....	.	7,67	.	9,93	.	10,59
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,16	.	0,21	.	0,21
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	59,66	.	83,93	.	88,36
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	27,00	.	43,89	.	44,12
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 468	17,23	10 148	26,15	10 012	26,36
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 654	9,47	2 872	17,28	2 788	17,33
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,30	.	0,46	.	0,43
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	20,49	.	25,00	.	26,91
DAUERBACKWAREN.....	.	12,18	.	15,05	.	17,32
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMLADE.....	.	39,14	.	57,07	.	65,82
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 252	2,29	1 326	2,39	1 307	2,36
KAKAERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,37	.	1,40	.	1,42
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	23,23	.	30,69	.	36,29
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	5,76	.	11,94	.	14,19
SPEISEEIS.....	.	2,77	.	5,98	.	6,24
BIENENHONIG.....	299	1,76	163	1,02	152	0,98
MARMLADE, KONFITURE, GELEE, OBSTKRAUT.....	541	2,42	427	1,98	517	2,39
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,54	.	1,67	.	1,96
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	14,49	.	25,15	.	26,71
WEIZENMEHL.....	1 075	0,75	926	0,62	926	0,60
REIS.....	212	0,62	263	0,87	257	0,85
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,40	.	0,34	.	0,30
TEIGWAREN.....	406	1,14	314	2,24	901	2,29
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,60	.	4,57	.	5,41
GEWUERZE.....	.	1,36	.	1,41	.	1,54
SPEISESALZ.....	277	0,38	243	0,33	241	0,33
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,1	0,20	0,0	0,11	0,1	0,14
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	9,04	.	14,67	.	15,26
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	11,13	.	25,48	.	31,50
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNNAHRUNG.....	2	0,02	246	2,29	8	0,08
FERTIGGERICHTE.....	.	11,11	.	23,19	.	31,41
GETRAENKE 2).....	.	98,00	.	145,71	.	162,44
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	41,55	.	72,65	.	76,38
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	7,99	.	19,45	.	21,12
TAFELWASSER.....	.	9,42	.	9,34	.	8,63
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	0,51	.	6,71	.	6,15
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	3,56	.	15,07	.	15,33
KAFFEEMITTEL UND TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE.....	.	2,88	.	3,37	.	3,46
KAFFEE.....	1 002	16,77	1 105	18,06	1 266	20,70
TEE 3).....	21	0,63	21	0,66	30	0,98
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	56,44	.	73,06	.	86,06
SPIRITUOSEN (LITER).....	1,2	18,25	1,3	19,74	1,5	23,22
BIER (LITER).....	11,5	21,95	18,4	34,20	19,7	37,09
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,9	9,76	2,9	11,01	3,3	13,52
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,8	6,48	1,1	8,11	1,7	12,22
TABAKWAREN.....	.	11,08	.	25,45	.	23,45
ZIGARETTEN (STUECK).....	48	10,21	121	24,98	116	22,92
ZIGARREN (STUECK).....	0	0,10	0	0,02	1	0,19
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	0,77	.	0,45	.	0,34
VERZEHR VON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	57,33	.	118,87	.	178,42
VERZEHR VON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	0	0,03	19	56,68	27	84,94
VERZEHR VON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	41,75	.	42,34	.	67,55
VERZEHR VON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	15,55	.	19,85	.	25,93

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN. -  
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

# Fachserie 15: Wirtschaftsrechnungen

## Laufende Wirtschaftsrechnungen

Die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen geben Aufschluß über die Zusammensetzung der Einnahmen und Ausgaben bei privaten Haushalten dreier ausgewählter Typen, und zwar:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen. Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig sein und alleiniger Einkommenbezieher sein.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll Angestellte(r) oder Beamter/Beamtin und der Hauptverdiener in der Familie sein.

## Reihe 1: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

Die *Vierteljahresberichte* über die Budgets der 3 Haushaltstypen bringen jeweils einen Nachweis der Einnahmen und Ausgaben sowie der Käufe nach Güterart, Verwendungszweck, Dauerhaftigkeit und Wert der Güter; außerdem werden die Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren teilweise mit Mengenangaben nachgewiesen.

Der *jährliche Bericht* enthält zusammenfassende Übersichten sowie tiefer gegliederte Nachweisungen über die Käufe der ausgewählten Haushaltstypen. Ferner werden die Veränderungen der Vermögens- und Finanzkonten je Haushalt und Monat dargestellt.

## Einkommens- und Verbrauchsstichproben

Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden seit 1962/63 in mehrjährigen Abständen durchgeführt (letztmals 1993); die Daten der Erhebung sind z.Z. in der Aufbereitungsphase. Einbezogen sind rd. 55 000 Haushalte aller Bevölkerungsschichten, ausgenommen Haushalte mit besonders hohen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

Als einzige amtliche Statistik liefern Einkommens- und Verbrauchsstichproben für das jeweilige Erhebungsjahr detaillierte Informationen über Einkommenserzielung und -verwendung der deutschen Haushalte.

Dabei fallen Angaben über Zusammensetzung und Verteilung des Haushaltseinkommens, über den Privaten Verbrauch nach Güterarten und Käuferschichten sowie über Umfang und Formen der Ersparnisbildung an. Darüber hinaus werden Daten über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, über ihre Wohnverhältnisse und über den Bestand an Vermögen und Schulden veröffentlicht. Diese Informationen werden mit wichtigen sozio-ökonomischen Haushaltsmerkmalen, wie soziale Stellung der Bezugsperson, Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltstyp, Alter der Bezugsperson, kombiniert.

Die Ergebnisse dieser Erhebungen werden in Form von thematisch gegliederten Heften veröffentlicht.

## Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1988:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte

Heft 4: Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

Heft 5: Aufwendungen privater Haushalte für den Privaten Verbrauch

Heft 7: Aufgabe, Methode und Durchführung (EVS 1983 und 1988)

Sonderheft 1: Haushalte mit Nutzgärten

Sonderheft 2: Private Haushalte sowie Personen in privaten Haushalten mit vermögenswirksamen Leistungen.

## Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1993:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

---

## Klassifikationen

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 75125 Kusterdingen, erhältlich.

